

**Zeitschrift:** Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera  
**Herausgeber:** Schweizerische Numismatische Gesellschaft  
**Band:** 28-32 (1978-1982)  
**Heft:** 111

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Société Suisse de Numismatique comme volume II de la série *Typos*, destiné aux collectionneurs comme aux savants, apporte une contribution utile à l'histoire du royaume de Cappadoce.

*Pierre Ducrey*

*Herbert Karl*, Numismatische Beiträge zum Festwesen der kleinasiatischen und nordgriechischen Städte im 2./3. Jahrhundert. Saarbrücken 1975. 160 Seiten, 1 Karte, 4 Tabellen.

Diese Dissertation wird all denen nützlich sein, die sich mit der kaiserzeitlichen griechischen Münzprägung befassen. Der Verfasser hat alle in den Münzlegenden vorkommenden Feste und Festtermini zusammengetragen. Insgesamt 59 Festbegriffe lassen erkennen, wie groß die Festtätigkeit im römischen

Griechenland und Kleinasien gewesen ist. Jedem Terminus ist ein Katalog beigelegt, der alle Prägungen erfaßt, die den Begriff in der Münzlegende erwähnen, und anschließend folgt jeweils ein Kommentar, der auch andere Quellen heranzieht. Die Tabellen geben unter anderem auch Aufschluß darüber, welche Feste unter welchem Kaiser überliefert sind. Der Autor will seine Arbeit verstanden wissen als Quellenzusammenstellung, die die Basis für weitere Studien darstellen soll. Aus diesem Grund hat er wohl auch darauf verzichtet, einer sehr wichtigen Frage nachzugehen, nämlich der, wie eng die kaiserzeitliche griechische Münzprägung mit dem Festwesen überhaupt verbunden ist. Als Handbuch und Bestimmungshilfe wird die Zusammenstellung aber ohne Zweifel ihren Zweck erfüllen.

*Hans Voegtli*

---

Am 14./15. Oktober 1978 findet im Rätischen Museum in Chur die Jahresversammlung der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft statt. Es werden folgende Vorträge gehalten:

Dr. C. Boehringer, Göttingen:

Zur Finanzpolitik und Münzprägung des Dionysios I. von Syrakus.

Denkmalpfleger Dr. Peter Felder, Aarau:

Johann Carl Hedlinger.

Als Exkursion ist ein Besuch der Kirche St. Georg zu Rhäzüns vorgesehen.

Hotelreservierungen sind möglichst frühzeitig durch die Mitglieder selber zu besorgen.

L'assemblée générale de la Société suisse de numismatique aura lieu à Coire les 14 et 15 octobre 1978.

Les participants voudront bien réserver eux-mêmes leurs chambres le plus tôt possible.

---